



ÜBERSICHT Mastitis-Erreger bei Milchvieh

Die wichtigsten Mastitis-Erreger und Maßnahmen zur Vorbeugung

1. <i>Staphylococcus aureus</i>	› Häufigster Erreger der Mastitis. › Infektionen treten oft subklinisch auf, vor allem während der Trockenstehperiode oder nach dem Abkalben. › Penicillinresistenz zunehmend problematisch. › Maßnahmen: Hygiene beim Melken, systematische Resistenztestung, Fokus auf Färsen zur Verhinderung des Einschleppens, optimale Fütterung, Zitzendippen, Zwischendesinfektion, antibiotisches Trockenstellen, Einsatz von Vakzinen in Problembeständen.
2. Koagulase-negative Staphylokokken (KNS)	› Häufig auf Haut und Euterhaut vorhanden. › Verursachen akute oder chronische Mastitis, oft mit hoher Heilungsrate und reversiblen Schäden. › Maßnahmen: ähnlich wie bei <i>Staphylococcus aureus</i>.
3. <i>Streptococcus agalactiae</i>	› Oft subklinischer Verlauf mit erhöhter Zellzahl im Euter. › Übertragung während des Melkvorgangs. › Maßnahmen: frühzeitige Behandlung, Selektion aus der Herde, Hygiene bei der Milchproduktion, Penicillinempfindlichkeit.
4. <i>Streptococcus uberis</i>	› Vorkommen in der Umgebung, auf Euter und Haut. › Grampositives Bakterium mit diversen Virulenzfaktoren. › Maßnahmen: hygienische Praktiken bei der Milchproduktion.
5. <i>Escherichia coli</i> (E. coli)	› Normaler Bestandteil der Darmflora, aber auch potenziell pathogen. › Verursacht akute Entzündungen im Euter. › Maßnahmen: gute Hygienepaxis, regelmäßige Reinigung, Einsatz von Euterdesinfektionsmitteln, Impfung gegen bestimmte Stämme.
6. <i>Klebsiella</i> spp.	› In Umwelt, Boden, Pflanzen und Wasser vorkommend. › Kann bei Infektion im Euter zu Entzündungen führen. › Maßnahmen: Hygiene beim Melken, Vermeidung von Euterverletzungen.
7. <i>Pseudomonas</i> spp.	› Weniger häufige Ursache für Mastitis. › Maßnahmen: hygienische Praktiken, frühzeitige Diagnose und Behandlung.
8. <i>Trueperella pyogenes</i>	› Verursacht meist akute und schwere Mastitis. › Übertragung durch Verletzungen oder bei der Geburt. › Maßnahmen: Diagnostik, Beschlagnahme von Proben zur Vermeidung von Nahrungsmittelkontamination.